



LGT neuer Sponsor des CSIO Schweiz in Luzern

Vaduz/Luzern, 16. März 2006. Die als «LGT» firmierenden Vermögensexperten des Fürstenhauses von Liechtenstein werden neuer Sponsor des CSIO Schweiz in Luzern, des Pferdesporthöhepunktes des Jahres. Damit weiten sie ihr internationales Engagement für den Pferdesport aus.

Da jedes Land pro Jahr nur einen CSIO, Concours de Saut International Officiel, austragen darf, bildet das CSIO vom 1. bis 4. Juni 2006 in Luzern den Höhepunkt des Schweizer Pferdesportjahres. «Das CSIO Schweiz in Luzern und die LGT passen sehr gut zusammen», legt LGT Präsident, S.D. Prinz Philipp von und zu Liechtenstein, dar. «Beide verbinden bewusst Tradition mit Modernität und haben einen sehr hohen Qualitätsanspruch. Zwischen der Reitkultur und der Vermögenskultur der bleibenden Werte unseres Unternehmens gibt es starke inhaltliche Parallelen. Deshalb freuen wir uns, das CSIO Schweiz in Luzern fördern zu dürfen.» Die LGT ist bereits seit Jahren Titelsponsor des LGT Swiss 2000 Guineas und des Grand Prix LGT Jockey-Club in Zürich-Dielsdorf.

Reitkultur und die LGT Kultur des Privatbankiers

Pferdezucht und Reiten sind ein jahrhunderte-, ja jahrtausendealtes kulturelles Erbe, das sich ständig weiterentwickelt. Damit entsprechen sie der «Vermögenskultur der bleibenden Werte», so wie sie die LGT pflegt: Es ist die Aufgabe jeder Generation und damit auch unserer, heute bleibende Werte für morgen zu schaffen. Als Finanzunternehmen im Besitz des Fürstenhauses von Liechtenstein dient die LGT ihren Kunden dabei, Vermögen aufzubauen, zu erhalten und zu mehren. Und da finden sich die Parallelen zum Reiten, sei es nun Dressur- oder Springreiten. Denn «Vermögen» bedeutet nicht nur materielle Güter, sondern ebenso Können und Fähigkeit. Beim Reitsport wie bei der Vermögensverwaltung ist konsequent auf ein klar definiertes Ziel hinarbeiten. Der Fortschritt ist regelmässig zu überprüfen und wenn nötig, sind Korrekturen vorzunehmen. Nur dies bringt den anvisierten langfristigen Erfolg.

Historische Verbundenheit des Fürstenhauses mit Reitkultur

Das Fürstenhaus von Liechtenstein hat eine jahrhundertealte Verbundenheit mit Pferdezucht und Reitkultur: Fürst Karl Eusebius von Liechtenstein engagierte sich als erster Liechtensteiner Fürst im 17. Jahrhundert stark in der Pferdezucht und begründete das Gestüt in Eisgrub. Dieses erlangte europäische Beachtung, da er Herrschern, wie beispielsweise dem französischen König Ludwig XIV., wertvolle Schenkungen aus seiner Zucht machte. Fürst Karl Eusebius von Liechtenstein war gleichzeitig der eigentliche Begründer der Fürstlichen Sammlungen, die im Liechtenstein Museum in Wien zu besichtigen sind. Sein Sohn Fürst Johann Adam Andreas I. liess dort das berühmte «Schloss der Rosse» vom Architekten Johann Bernhard Fischer von Erlach errichten.

In der Schweiz breit verankert

Die LGT hat sich seit Jahrzehnten dem umfassenden Wealth Management verschrieben. Der persönliche Betreuer berät und begleitet den Kunden langfristig bei der Vermögensentwicklung. Diese Leistung basiert auf dem eigenen Verständnis des Fürstenhauses, das für Sicherheit und Verlässlichkeit über Generationen steht, weil es sich auf langfristige Entwicklungen und bleibende Werte konzentriert. Hohe Kredit- und damit Vertrauenswürdigkeit drückt sich auch in den hohen offiziellen Bewertungen der LGT Bank in Liechtenstein aus (Standard & Poor's: AA-; Moody's: Aa3). Die LGT verbindet Kundennähe mit globalem Horizont, indem sie an 29 bedeutenden Finanzplätzen in Europa, dem Mittleren und Fernen Osten sowie Amerika verankert ist – keine Selbstverständlichkeit für eine Familienunternehmen. In der Schweiz steht die LGT Vermögenden mit der LGT Bank (Schweiz) AG und der LGT Schweizerische Treuhandgesellschaft an acht Standorten zur Verfügung: in Basel, Bern, Chur, Davos, Genf, Lausanne, Lugano und Zürich.

Die LGT in Kürze

Die Vermögensexperten des Fürstenhauses von Liechtenstein bilden die LGT, die aus der 1920 gegründeten LGT Bank in Liechtenstein gewachsen ist. Aus ihren vier Kernkompetenzen Private Banking, Trust Services, Asset Management und Alternative Investments resultieren ganzheitliche Lösungen für private und institutionellen Kunden. Mit dem «Fürstlichen Portfolio» von rund CHF 2.1 Mia. tritt die LGT gleichzeitig selbst als namhafter Finanzinvestor auf. Per 30. Juni 2005 betreute sie Vermögenswerte von CHF 70 Mia. und ist mit gut 1300 Mitarbeitenden an 29 erstklassigen Standorten präsent. Die LGT Bank in Liechtenstein ist eine der wenigen offiziell bewerteten Privatbanken und erhält von Standard & Poor's und Moody's mit AA- bzw. Aa3 konstant die höchsten Ratings, die vergleichbare Institute je erzielt haben.

Ihr Gesprächspartner

Dr. Hans-Martin Uehlinger, Mediensprecher LGT
Tel. +423 235 1430, hans-martin.uehlinger@lgt.com